





Angebot zu Fortbildungsmaßnahmen des Ökologischen Landbaus für Berufs- und Fachschulen im Bereich Landwirtschaft und Gartenbau

Im Jahr 2018 stellten in Deutschland jeden Tag fast fünf Bauern ihren Betrieb auf Ökologische Landwirtschaft um. Insgesamt bewirtschaften über 31.000 Biohöfe knapp 1,5 Mio. ha Ökoflächen. Damit arbeiten ca. zehn Prozent der Betriebe in Deutschland ökologisch. Allein diese Zahlen zeigen, dass Themen des Ökologischen Landbaus Bestandteil der beruflichen Ausbildung sein sollten.

Die bio-offensive bietet Fortbildungen für Berufs- und Fachschullehrer für Landwirtschaft und Gartenbau an. Die Fortbildungen werden immer gemeinsam mit den regionalen Akteuren, also mit den Schulen und zuständigen Stellen geplant, damit sie zielgruppengerecht durchgeführt werden. Von der eintägigen Fortbildung am Schulstandort bis zu dreitägigen überregionalen Veranstaltung mit Exkursionen zu Biohöfen ist alles denkbar. Die konkreten Planungen erfolgen immer mit den Verantwortlichen in der Region, also den Schulen, den zuständigen Stellen etc.

Über die bio-offensive ist es möglich, die Fortbildungen finanziell zu unterstützen. Ziel der biooffensive ist es, aus den Wünschen und Anforderungen der Akteure heraus ein entsprechendes
Angebot zu entwickeln.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann wenden Sie sich an:

Dr. Karl Kempkens
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Leiter Fachbereich 53, Ökologischer Land- und Gartenbau
karl.kempkens@lwk.nrw.de
0251 2376-625

